

	<p>Objekt: Tongefäß</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 44410</p>
--	--

Beschreibung

Kleiner, bauchiger Krug mit gewölbtem Boden. Das Objekt besitzt einen kurzen, leicht auskragenden Hals. Es wurde beidseitig geglättet und geschlämmt. Seine Außenseite ist grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Keramik besitzt eine weiß-rötliche Grundfarbe, die auf der Außenseite des Gefäßes schwarz-braun und rot bemalt wurde. An der Wand befindet sich ein hochständiger, umlaufender Fries, der aus schrägen Linienbündeln und Dreiecken besteht. Die Motive scheinen Textil oder Flechtwerk zu imitieren. Unterhalb des Frieses befindet sich ein mittelständiges, umlaufendes Band, das mit roter Farbe aufgetragen wurde. Das Objektinnere blieb bis auf eine halsständige, rote Bemalung unverziert. Nach Lothrop 1926: highland polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: die Keramik der Mora-Gruppe wurde im Nordwesten von Costa Rica hergestellt und nach dem Zentralen Hochland und der Atlantikregion des Landes gehandelt. Sie verwendet gestalterische Elemente (sitzende anthropomorphe Figuren mit Kopfschmuck, Matten-Motiv, Kan-Kreuz), die auch aus der Maya-Keramik (Copador-Gruppe) des Clásico Tardío (900-600d.C.) bekannt sind. Die Variante ist mit den Gruppen Gillén Negro sobre café claro (1350-1000d.C.) und Palmira Policromo (1350-1000d.C.) verwandt. (Künne 2004)

Angaben zur Herkunft:

Walter Lehmann (16.9.1878 - 2.7.1939), Sammler

Policromo Medio (800 - 1350)

Costa Rica

Guanacaste (Provinz)

Sta. Cruz (Stadt)

San Vicente (Ort)

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Objektmaß: 6 x 6 x 5,9 cm; Öffnung: 1,8 cm;

Mündung: 3,9 cm; Wandstärke: 0,6 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

800 n. Chr.-1200

wer

wo

San Vicente (Santa Cruz)

Gesammelt

wann

wer

Walter Lehmann (1878-1939)

wo

Schlagworte

- Tongefäß